GS-SZ-01-091

Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Pascal Nohl-Deryk (Bochum KV)

Änderungsantrag zu GS-SZ-01

Von Zeile 90 bis 91 einfügen:
Arzthonoraren. Mit der Bürgerversicherung wäre Gesundheit stabil und fair finanziert und alle Kassen würden auf Grundlage eines adäquaten und nicht manipulierbaren Risikoausgleiches um die beste Versorgung konkurrieren.

Begründung

Zu Zeit sorgt ein sog. morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich (morbi-RSA) für einen Ausgleich zwischen gesetzl. Krankenkassen mit besonders gesunden und Kassen mit besonders kranken Patient*innen. Ein solcher Ausgleich bleibt auch bei der BV nötig, er sollte die Kosten möglichst adäquat ausgleichen und möglichst nicht anfällig für Manipulationen sein, damit von Kassenseite keine Selektion von Patienten betrieben wird.

Unterstützer*innen

Raphael Tamburro (Bochum KV); Sebastian Pewny (Bochum KV); Karsten Finke (Bochum KV); Wolfgang Rettich (Bochum KV); Jörg Benter (Düren KV); Antje Westhues (Bochum KV); Thomas Schmitz (Ennepe-Ruhr KV); Tilmann Holzer (Berlin-Mitte KV); Jan Dickerboom (Ennepe-Ruhr KV); Jan Matzoll (Recklinghausen KV); Jens Christoph Parker (Berlin-Kreisfrei KV); Robert Wendt (Rhein-Sieg KV); Marcel Ernst (Göttingen KV); Johannes Rehborn (Dortmund KV); Bernhard Kern (Berlin-Mitte KV); Maik Babenhauserheide (Herford KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Christoph Neumann (Dortmund KV); Nathalie Konias (Euskirchen KV)